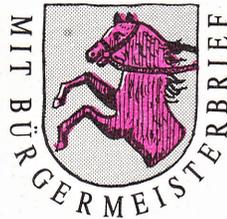


VÖLSENER

GEMEINDE



ZEITUNG

Erscheinungsort
Verlagspostamt 6176 Völs
An einen Haushalt. P.b.b.
Amtliche Mitteilung

Nr. 9 September 1991

Guter Baufortschritt beim »Haus der Senioren«

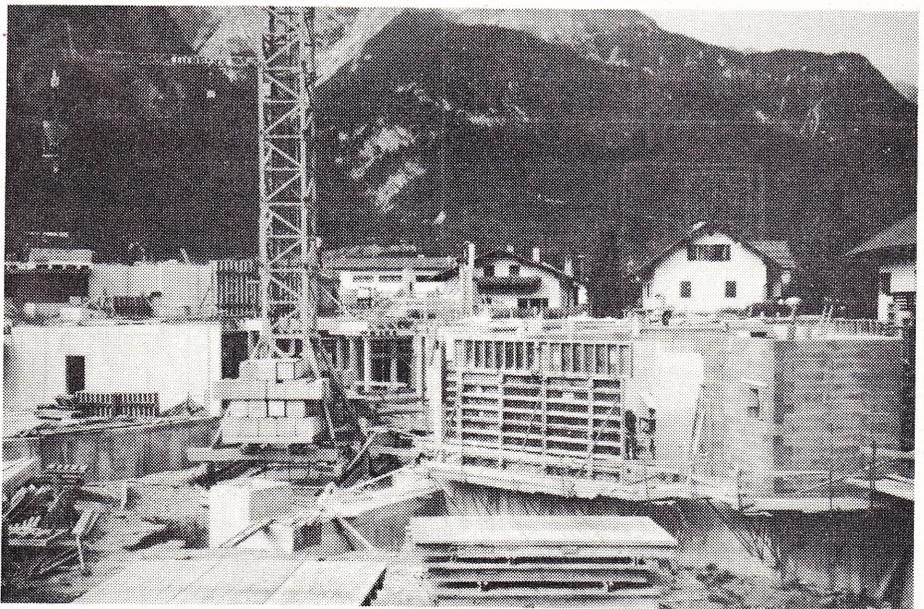
Planmäßig voran geht der Bau des Senioren- und Pflegeheimes — Haus der Senioren —, der, wie erinnerlich, am 11. Mai d.J. mit dem Spatenstich begonnen wurde.

Der gesamte Kellerbereich, einschließlich Tiefgarage wurde als wasserdichte Betonwanne ausgeführt. Fertiggestellt ist die Kellerdecke. Weitgehend im Rohbau errichtet ist das Erdgeschoß mit Küche, Café, Speisesaal und Kapelle sowie Teile des 1. Obergeschosses.

Bisher konnte die bauausführende Firma Uni-versale alle gestellten Termine einhalten.

Derzeit werden bereits Teile der Inneneinrichtung, Großküche, Kühlanlagen, Etagen- und Kleinküchen und die Einrichtung für das Tagescafé zur Vergabe ausgeschrieben.

Wir werden in den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung ausführlich über den weiteren Baufortschritt informieren.



Teilweise Neugestaltung der Innsbruckerstraße abgeschlossen

Etwas länger als ursprünglich angenommen dauerte die Neugestaltung der Innsbruckerstraße zwischen Bachbrücke und Pfarrgasse. Schuld an der Verzögerung waren unerwartete Probleme beim Neubau der Bachbrücke.

Im gesamten Ausbaubereich wurde die Wasserleitung erneuert und verstärkt und ein neuer Fahrbelag aufgebracht. Wichtigste Maßnahme aber war die Schaffung von Gehwegen und markierten Gehstreifen und die Neugestaltung der Bushaltestellen.

Damit präsentiert sich dieser Bereich wesentlich fußgängerfreundlicher als bisher. Die ausbaubedingte teilweise Verengung der Fahrbahn bedingt außerdem eine Geschwindigkeitsreduzierung für Kraftfahrzeuge.



Aus dem Inhalt: • Lärmschutzverordnung der Gemeinde Völs — Seite 2
• Mitteilungen des Gemeinderates — Seite 4 • Bürgermeisterbrief — Seite 5
• Kirchliche Mitteilungen und Informationen — Seite 6 • Völser Wirtschaft stellt sich vor — Seite 8 • Wie werde ich Musikanter? — Seite 11.

Lärmschutzverordnung der Gemeinde Völs



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. Juni 1980 nachstehende Verordnung zur Abwehr ungebührlicher Weise hervorgerufenen, störenden Lärmes beschlossen:

Verordnung

Zur Abwehr ungebührlicher Weise hervorgerufenen, störenden Lärmes wird gemäß § 2 des Landespolizeigesetzes 1976, LGBL. Nr. 60/1976 wie folgt verordnet:

§ 1

An Samstagen, in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr und ab 18.00 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen gantztätig sowie an Werktagen, in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr und ab 20.00 Uhr bis 6.00 Uhr des darauffolgenden Tages, ist das Arbeiten mit motorisierten Gartengeräten, insbesondere mit Motormähern sowie das Arbeiten mit Kreis-, Band- und sonstigen Motorsägen, verboten.

§ 2

Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher und Tonwiedergabegeräte dürfen täglich von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr sowie in der Zeit von 20.00 Uhr bis 6.00 Uhr des darauffolgenden Tages nur in Zimmerlautstärke gespielt werden. Zimmerlautstärke ist jene Lautstärke, die außerhalb des Raumes, wo das Gerät steht, nicht mehr gehört wird.

§ 3

Der Betrieb von Modellflugkörpern mit Motorantrieb ist zu allen Tages- und Nachtzeiten verboten.

§ 4

Durch die verfügten Beschränkungen werden Angelegenheiten, in denen die Gesetzgebung Bundessache ist, nicht berührt. Auch bleiben unberührt, sonstige landesrechtliche Vorschriften, die dem Schutze vor Störung durch Lärm dienen (Baulärmverordnung) und andere. Nicht berührt werden durch die Bestimmungen dieser Verord-

nung auch Tätigkeiten im Rahmen der gewerblichen Wirtschaftsführung in der Land- und Forstwirtschaft.

§ 5

Zuwiderhandlungen gegen die Verbote dieser Verordnung können gemäß § 4, Absatz 1, Tiroler Landespolizeigesetz 1976, LGBL. Nr. 60/1976, mit einer Geldstrafe bis zu S 10.000.— oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft werden.

Bei Vorliegen von besonders erschwerenden Umständen können gemäß § 4, Absatz 2, Tiroler Landespolizeigesetz 1976, LGBL. Nr. 60/1976, Geld- und Arreststrafen nebeneinander verhängt werden. Bei Vorliegen von erschwerenden Umständen kann gemäß Absatz 3 der zitierten Gesetzesstelle der Verfall der zur Behebung der Tat verwendeten Gegenstände ausgesprochen werden, wenn diese Gegenstände dem Täter oder einem Mitschuldigen gehören.

Der Bürgermeister



Karl Pertl



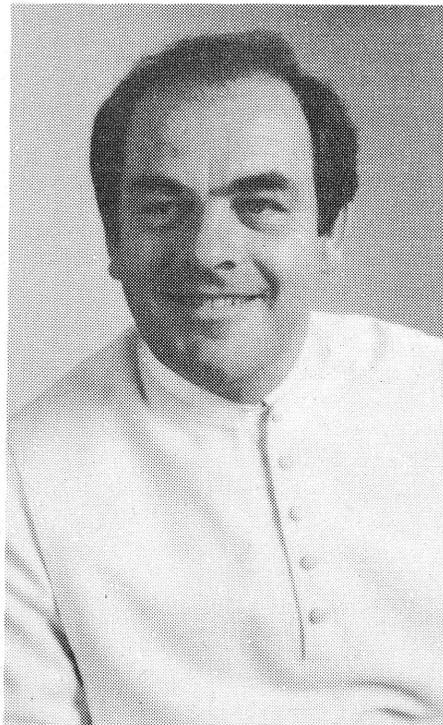
Johannes Knapp

Auszeichnung durch das Land Tirol

Ausgezeichnet durch die Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol wurden am Hohen Frauentag, der langjährige Gemeinderat, Schützenmajor und Bundesbildungsoffizier des Bundes der Tiroler Schützenkompanien **Karl Pertl** und unser Mitarbeiter in der Redaktion, Gemeinderat und langjähriger Mitarbeiter der Kath. Arbeitnehmerbewegung **Johannes Knapp**. Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Der neue Pfarrer stellt sich vor:

Auf der Sonnenterrasse in Serfaus bin ich 1942 geboren und wurde auf den Namen Klement getauft. Mein Vater war Schuhmachermeister und bearbeitete mit meiner Mutter auch eine bescheidene Landwirtschaft. Meinen Eltern sind die beiden ersten Kinder gestorben, dann kamen wir, fünf gesunde Kinder. Meine Schwester und meine drei Brüder sind inzwischen verheiratet, 18 Nichten und Neffen rufen mich ihren Onkel. Mein Vater ist 1985 gestorben, meine Mutter lebt ihren 85 Jahren entsprechend mit einigen Altersbeschwerden.



Nach der Matura am Akademischen Gymnasium in Innsbruck als Norbertinerschüler bin ich 1962 im Stift Wilten eingetreten und erhielt den Ordensnamen Lukas. 1967 habe ich die feierliche Ordensgelübde abgelegt und bin 1968 zum Priester geweiht worden. Zwei Jahre war ich dann Kooperator in Pradl. Von 1970 bis 1975 war ich Heimleiter im Schülerheim Norbertinum. Obwohl mir diese Aufgabe viel Freude gemacht hat, bin ich 1975 gerne dem Wunsch des Abtes gefolgt als Pfarrer nach Pradl. Es waren dies wohl meine schönsten Jahre, als Priester und Seelsorger für so viele Menschen da sein zu können. Mitten aus dieser Arbeit wurde ich 1984 als Verwalter ins Stift Wilten gebeten. Obwohl mich auch diese große Aufgabe gereizt hat, unser Klo-

Einfach zum Nachdenken...

Bis zum Ziel

Nein, bleibe nicht stehen. — Es ist eine göttliche Gnade, gut zu beginnen.

Es ist eine größere Gnade, auf dem guten Weg zu bleiben und den Rhythmus nicht zu verlieren...

Aber die Gnade der Gnaden ist es, sich nicht zu beugen und — ob auch zerbrochen und erschöpft, vorwärts zu gehen bis zum Ziel.

Dom Helder Camara

ster für das bevorstehende Jubiläumsjahr 1988 zu restaurieren, hatte ich doch nicht damit gerechnet, daß mir der Abschied vom Pfarrersein so schwer fallen würde. So blieb es in den folgenden Jahren immer mein Wunsch, bald wieder in die Seelsorge zurückkehren zu können. In den sieben Jahren als Verwalter des Stiftes gab es allerdings auch Höhepunkte und Freuden, so etwa der Abschluß der Stiftsrenovierung, die gelungenen Restaurierungen der Kirchen in Judenstein und Hl. Wasser und ganz besonders im Juni 1988 der Papstbesuch, den ich mitvorbereiten durfte. Während dieser Tätigkeiten als Verwalter und Bauleiter fand ich seit 1985 einen erfüllenden Ausgleich, als ich die Nachfolge des Kapuzinerpaters Kilian als Gefangenenseelsorger antrat, seitdem habe ich ja auch als Adresse: Völserstraße. Unser Bischof hat mich sehr eindringlich gebeten, diese Arbeit im Ziegelstadl auch von Völs aus wahrzunehmen. Mit 1. September 1991 beginnt für mich wieder ein neuer Lebensabschnitt als Pfarrer von Völs. Ich freue mich auf diese Aufgabe und sage allen ein herzliches »Grüß Gott!«, allen, die mich noch nicht kennen, ebenso herzlich wie auch jenen, die mich kennen.

Ich will mich bemühen, daß ich recht bald ein Völser werde, allen ein guter, verständnisvoller Pfarrer, Ihr und Euer Völser Pfarrer

Lukas Hammerle OPraem.

Café-Restaurant **Völser Bichl**

Innsbrucker Straße 56 - Völs - Tel. 0512-304812

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre unsere preiswerte Hausmannskost, italienische und sonstige Spezialitäten verbunden mit gepflegten Getränken.

Warme Küche bis 23.00 Uhr - Mittwoch Ruhetag

Bäckerei

Josef Brunner

6176 Völs

Dorfstraße 12, Tel. 303106

ST. BLASIUS DROGERIE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR. 32a

Mitteilungen des Gemeinderates

Giftmüllsammelstelle im Gemeindebauhof

Jeden Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr wird im Gemeindebauhof von Völs, Landesstraße 8, jede Art von Giftmüll kostenlos entgegengenommen.

Altpapiersammeltermine:
Jeden Freitag!

Wir ersuchen Sie, keine Kartons in die Altpapiercontainer zu werfen. Kartons können am Abfuhrtag neben den Containern deponiert oder direkt bei der Firma Eigl am Bahnhof Völs in den Großcontainer eingeworfen werden.

Haushaltsschrottsortierungstermine:
12.9., 26.9.

Grasschnitt und Gartenabfälle

An folgenden Freitagen werden in ganz Völs der Grasschnitt und die Gartenabfälle entsorgt: 6.9., 20.9., 4.10.

Bitte den Grasschnitt und die Gartenabfälle in Biomüllsäcken, die bei der Gemeinde erhältlich sind, entweder am Abend zuvor (nur bei Schönwetter) oder am Abholtag bis 6 Uhr früh am Straßenrand deponieren (nicht in Gärten und nicht in Höfen bei Wohnblocks). Später bereitgestellte Säcke können nicht mehr entsorgt werden. Baum- und Strauchschnitt kann bei dieser Abholung nicht mitgenommen werden. Es besteht aber die Möglichkeit, das Schnittmaterial zu zerkleinern und in Biomüllsäcken zur Abholung bereit zu stellen.

Stellenausschreibung

In der Hauptschule Völs gelangt ab sofort die Stelle einer Reinigungskraft zur Besetzung.

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden, Anstellung nach freier Vereinbarung.

Bewerbungen sind zu richten an die Gemeinde Völs, Dorfstraße 31, 6176 Völs.

Dem Ansuchen sind beizuschließen: Handgeschriebener Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie Paßfoto.

Die Bewerbungen sind schriftlich bis spätestens 27.9.1991, 12.00 Uhr im Gemeindeamt Völs, Hauptbüro, 1. Stock, abzugeben oder zu übersenden.

Stets gerne für Sie da
»Dorfladele«
Papier-, Bastel- und Schreibwaren
sowie kleine Geschenkartikel
Dorfstraße 25, Tel. 302646

Mitteilungen der Gemeindekindergärten

Kindergarten Völs I (Volksschule)

Liebe Eltern!

Der Kindergartenbetrieb im Gemeindekindergarten Völs I beginnt am **Montag, den 9. September 1991.**

Bitte bringen Sie daher Ihr Kind am 9. September, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 8.45 Uhr in den Kindergarten.

Nachmittagsgruppe: von 13.30 Uhr bis 14.00 Uhr.

Mitzubringen sind: Kindergartentasche mit Jause, Hausschuhe, Bastelschürze, Turnbekleidung (alles in einem Stoffsack), 1 Stück Seife und eine große Packung Papiertaschentücher für den gemeinsamen Verbrauch.

Alle näheren Hinweise entnehmen Sie bitte aus der bereits zugesandten Kindergartenordnung.

Auf ein baldiges Wiedersehen freuen sich die Kindergartenentanten.

Gemeindekindergarten Völs-West

Der Betrieb im Gemeindekindergarten Völs-West beginnt am **Montag, den 9. bzw. Dienstag, den 10. September 1991.** Alle näheren Hinweise entnehmen Sie bitte aus den Ihnen bereits zugesandten Elternbriefen.

Wir Kindergärtnerinnen freuen uns schon auf eine gute Zusammenarbeit.

Informationen zum Schulbeginn

Volksschule Völs

Die Leitung der Volksschule gibt bekannt, daß das Schuljahr 1991/92 am **Montag, dem 9. September 1991** beginnt.

Alle Volksschüler versammeln sich an diesem Tag um 7.45 Uhr vor dem Schulhaus.

Für die Kinder der 2. — 4. Klassen findet um 8.00 Uhr der gemeinsame Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche statt. Im Anschluß daran — ca. 8.45 Uhr — erfolgt die Einweisung in die Klassen.

Die Schulanfänger werden um 8.00 Uhr in ihre Klassen eingewiesen. Anschließend erhalten die Eltern erste Informationen durch die einzelnen Klassenlehrer.

Hauptschule Völs

Montag, 9. September 91:

7.00 Uhr: Beginn mit den Wiederholungsprüfungen laut Plan

9.30 Uhr: Eröffnungskonferenz

Dienstag, 10. September 91:

7.50 Uhr: Treffpunkt aller christlichen Schüler vor der Pfarrkirche (klassenweise)

8.00 Uhr: ökumenischer Eröffnungsgottesdienst

9.00 Uhr: Einteilung in die Klassen

10.30 Uhr: Lehrfächerverteilungskonferenz

Mittwoch, 11. September 91:

7.50 Uhr: Ausgabe der Gratisschulbücher und

Ansage der erforderlichen Lernutensilien
9.30 Uhr: Ausgabe des prov. Stundenplanes
10.00 Uhr: Konferenz

Donnerstag, 12. September 91:

7.50 Uhr: Beginn mit dem Unterricht nach dem prov. Stundenplan

Sprechstunden in der Direktion:

Bereits in der Woche vor dem Schuljahresbeginn (Montag bis Freitag) in der Zeit von 7.50 bis 9.35 Uhr.

Musikschule Völs

Ab **Dienstag, 10. September 91** wird der organisatorische Leiter der Musikschule Völs, Herr **Schober Richard**, täglich von 10.00 bis 12.00 Uhr im Musikschulbüro (2. Etage des HS-Gebäudes) amtieren. Tel. Anfragen bitte unter der Nummer 30 46 57!

Donnerstag, 26. September 91:

16.00 Uhr: Konferenz der Singklassenlehrer und Lehrer für MFE

17.00 Uhr: Stundeneinteilung für alle Schüler der Singklassen und der musikal. Frühziehung

Freitag, 27. September 91:

15.00 Uhr: Konferenz der Instrumentallehrer
17.00 Uhr: Stundeneinteilung für alle Instrumentalschüler

Montag, 30. September 91:

Beginn des Unterrichts laut Stundenplan

MASSCHNEIDEREI

Franz Mersch

6176 VÖLS, FRIEDENSTRASSE 2
TELEFON (0512) 30 40 70

Tischlerei

K a l t e n r i n e r

Tel. 30 33 60

für individuellen Innenausbau

BÜRGERMEISTERBRIEF



Mutwillige Beschädigung von Grabstätten am Friedhof

In den letzten Wochen wurde mehrfach beklagt, daß von Unbekannten am Friedhof Grabsteine beschädigt, oder mit Farbe besprüht sowie Blumen ausgerissen oder von Gräbern entfernt wurden.

Es ist mir unerklärlich, worin der Sinn oder die Genugtuung solchen Handelns liegen soll. Wenn öffentliche Einrichtungen unvermeidlich Gegenstand sinnloser Zerstörungswut frustrierter Außenseiter sein müssen, so bitte ich doch, zumindest den Friedhof und die Gräber unserer Verstorbenen in Frieden zu lassen.

Wer Tote nicht achtet und wer sich hinreißen läßt, die Stätten der Verstorbenen mutwillig zu zerstören, hat sich von den primitivsten Grund-

regeln der Zivilisation entfernt. Die Achtung der Toten und die Pflege ihrer Gräber sind nicht zuletzt Ausdruck kultureller Blüte oder Dekadenz ganzer Gesellschaften.

Ich bitte die Angesprochenen daher nochmals, den Friedhof mit der diesem Ort gebührenden Achtung zu betreten und Grabstätten und allgemeine Einrichtungen zu schonen.

DANKE!

A. Kautsch
Ihr Bürgermeister

Liebe Völserinnen!
Liebe Völser!

Erst, so scheint es, hat für Erwachsene und Kinder der große Urlaub begonnen und dennoch geht der Sommer bereits wieder seinem Ende zu. Die meisten sind bereits wieder vom Urlaub zurückgekehrt und in wenigen Tagen beginnt auch für die Kinder wieder der Schulalltag.

Auch der heurige Sommer hat uns wieder, wenn gleich er nicht ganz so schön wie der vergangene war, eine Reihe schöner Tage geschenkt.

Für manche wird der Urlaub bereits wieder Wochen zurückliegen, dennoch hoffe ich, daß Sie sich in Ihrem Urlaub, ob zu Hause, ob auf einer Fahrt oder an einem See in Österreich oder auch im Ausland, gut erholt haben und daß Sie für ein paar Wochen die Belastungen des Alltags und den Berufsstreß ablegen und neue Kraft für den sicher sehr arbeitsintensiven Herbst gewinnen konnten.

Nach den nun zu Ende gehenden Urlaubswochen wünsche ich Ihnen wieder ein gutes Beginnen und viel Freude und Erfolg bei der Arbeit.

Völser Bauernmarkt

Markttage sind:
Samstag, 31. August
Samstag, 14. September und
Samstag, 28. September

Wir bieten ausschließlich Produkte aus eigener Erzeugung an.
Auf Ihr Kommen freuen sich die Völser Marktstandler.

Bergmesse bei der Aspachhütte

Auch heuer wird wieder, wie bereits in den vergangenen Jahren, die Bergmesse bei der Aspachhütte am **Sonntag, den 22.9.91**, von der Völser Sängerrunde gestaltet. Die Bevölkerung von Völs ist dazu herzlich eingeladen. Die Absage der Messe erfolgt bei Schlechtwetter durch Glockengeläute um 8.00 Uhr in der katholischen und evangelischen Kirche.

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz (2 und 3), Medieninhaber (Verleger): Gemeinde Völs, 6176 Völs.
Grundlegende Richtung: (§25 Abs. 4)
Information aller Völser Gemeindebürger über das Gemeindegesehen. Redaktion: GR Johann Knapp.
Komm. Rat Erich Schwarzenberger: NR DDR. Erwin Niederwieser,
Für den Inhalt verantwortlich: GR Johann Knapp.
6176 Völs, Greidfeld II.



Karl Rangger

EIGENE MEISTERWERKSTÄTTE
IHR Schmuck- und UHREN-SPEZIALIST
6176 VÖLS, Bahnhofstr. 10, Tel. 0512-304732

TANZ

Café Fliesentenne
Völs, Dorfplatz 27

05222-303217

Ihr verlässlicher Partner

Ing. Günther Baumgartner

Sanitär- und Heizungsinstallationen
Albertstraße 2
6176 Völs - Tel. 0512-303853

Mitteilung des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Die Diätberatung findet am Dienstag, den 3. und Dienstag, den 17.9.91 jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr im Sozialsprengel, Bahnhofstr. 21a, statt.

Kirchliche Mitteilungen und Informationen



Evangelische Pfarre Begleitung im Gebet



Besondere Gottesdienste

Sonntag, 1. September: Schutzengelssonntag. 9 Uhr Gefallenengedenk- und Friedensgottesdienst mit Einstand des neuen Pfarrers Lukas Hammerle O.Praem..

Montag, 9.9.: 8 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst der Volksschule.

Dienstag, 10.9.: 8 Uhr Ökum. Schuleröffnungsgottesdienst der Hauptschule.

Samstag, 14.9.: 19 Uhr Vorabendmesse mit Verabschiedung von Pfarrer Sebastian Huber O.Praem..

Ab Sonntag, 15.9. wieder **gewöhnliche Sonntagsgottesdienstordnung:** Samstag: 19 Uhr Vorabendmesse, Sonntag: 8.30 Uhr, 10 Uhr und 19 Uhr.

Dienstag, 17.9.: 6.30 Uhr 1. Laudes (= Morgenlob) in der evang. Kirche. (Das Morgenlob findet jeweils vierzehntägig am Dienstag um 6.30 Uhr in der evang. Kirche statt).

Ab Dienstag, 17.9. wieder **gewöhnliche Werktagsgottesdienstordnung:** Dienstag: 19 Uhr Abendmesse mit Vesper, Mittwoch: 17 Uhr Schülermesse der Volksschule, Donnerstag: 7 Uhr Schülermesse in der Hauptschule, Freitag: 15 Uhr Hl. Messe in der Blasiuskirche.

Donnerstag, 19.9.: 20 Uhr Frauen- und Müttermesse in der evang. Kirche.

Samstag, 21.9.: 16 Uhr **Alten- und Krankengottesdienst** mit Spendung der Krankensalbung; gestaltet von der Völser Sängerrunde. (Um 19 Uhr entfällt die Vorabendmesse!)

Sonntag, 22.9.: 11 Uhr **Bergmesse** bei der Aspachhütte, gestaltet von der Völser Sängerrunde und der Stefanusgemeinschaft Völs. (Absage bei Schlechtwetter durch Glockengeläute um 7.30 Uhr bei der kath. und evang. Kirche).

Donnerstag, 26.9.: 19 Uhr Requiem für die Letztverstorbenen der Monate Juli — September ab 1988.

Freitag, 27.9.: Gedenktag des hl. Vinzenz von Paul. 15 Uhr Hl. Messe in der Blasiuskirche mit unserer Vinzenzgemeinschaft.

Sonntag, 29.9.: Erntedankfest. 8.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit anschließender Prozession durch die Dorfstraße.

Donnerstag, 3. Oktober: 20—24 Uhr **Gebetsnacht** zu Beginn des Arbeitsjahres in der Pfarrkirche, insbesondere um Priester- und Ordensberufe.

Freitag, 4.10.: 14.30 Uhr Rosenkranz von der Josefskapelle zur Blasiuskirche; dort Meßfeier.

Sonntag, 6.10.: Kirchensammlung für das Priesterseminar. 19 Uhr 1. Abendmesse in der Hauptschule.

Besondere Veranstaltungen

Montag, 9.9.: 13 Uhr **Altenausflug** der Pfarre Völs.

Ab 12.9. wieder **gewöhnliche Kanzleistunden** des Pfarramtes: Donnerstag 9—11 Uhr, Freitag 17—19 Uhr, Samstag 9—11 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 303109-0).

Montag, 16.9.: 19.30 Uhr 1. Pfarrgemeinderatsitzung im neuen Arbeitsjahr.

Donnerstag, 26.9.: 20 Uhr Vortrag des Kath. Bildungswerkes und der KAB Völs im Pfarrheim: Mag. Dr. Anton Schuierer - Dir. des Bildungshauses »Haus der Begegnung« zum Thema: »Der Mensch ist der Weg der Kirche — 100 Jahre kath. Soziallehre: Chancen und Ausblicke«.

Samstag, / Sonntag, 5./6. Oktober: Bildungsfahrt des kath. Bildungswerkes und der KAB Völs nach St. Florian - Enns / Lorch - Steyr zur Ausstellung »Zeit-gerecht. 100 Jahre kath. Soziallehre«. Kosten: S 900.—, Anmeldungen im Pfarramt (Tel. 303109-0).



Ehevorbereitung

Bräutleutetage in Matrei / St. Michael: 18.—20. Oktober. Verlobtentage in Innsbruck / Haus der Begegnung: 28./29. September. Anmeldung für alle Kurse: Tel. 59847/47.

Herr, ich danke dir, daß du mir die Enkel geschenkt hast. Ich habe sie ersehnt, und ich war voller Freude, als sie ganz klein waren. Nun aber machen sie mir mancherlei Sorgen. Oft bin ich erschrocken, wie sie sich benehmen und was sie als selbstverständlich begehren. Ich habe Angst, daß sie auf falsche Bahnen geraten.

Mit den Eltern gibt es immer wieder Zusammenstöße wegen der Erziehung. Ich weiß, daß sich die Zeiten geändert haben, aber ist darum alles Altüberkommene falsch? Herr, bewahre mich vor nutzloser Klage und zermürbender Sorge. Du hast mir in meinem Leben in so mancher Not geholfen. Laß mich immer daran denken und darauf vertrauen, daß du deine Hand auch über meine Enkel hältst.

Herr, ich hoffe auf dich; Gib mir ein getrostes Herz, und laß deine Gnade über meinen Enkel leuchten. Amen.

Otto Schlibke



⚪ Tauftermine

Sonntag, 15. und Samstag, 28. September; an Samstagen jeweils um 15 Uhr, an Sonntagen während oder nach der 10 Uhr Messe. Zur Taufanmeldung, möglichst zur Zeit der Kanzleistunden, sind mitzubringen: Geburtsurkunde des Kindes, Trauungsurkunde bzw. Taufscheine der Eltern, Taufschein bzw. kirchlicher Trauschein des Paten.

EMMAUS-STUBE

Programm für September

Montag, 9.9.: Ausflug

Montag, 16.9.: Wir feiern unsere 90jährigen

Samstag, 21.9.: Alten- und Krankengottesdienst

Montag, 23.9.: Bewegung mit Musik

Montag, 30.9.: Spielen und Plaudern.

JUGEND ZENTRUM Komm mach mit!
BLAIKE

**Monatsprogramm
für September 91**

Mo, 2.9.: Mitarbeitertreffen, Dienstplaneinteilung für Sept./Okt.

Di, 3.9.: Clubkartentag, für alle Clubkartenbesitzer stehen alle Spieleinrichtungen gratis zur Verfügung.

Mi, Do, Fr: Normalbetrieb!

Sa, 7.9.: 5 Uhr Tee — von 17.00 bis 20.00 Uhr — Discosound

So, 8.9.: Mitarbeiterausflug nach Südtirol. Das Jugendzentrum ist an diesem Tag geschlossen!

Di, 10.9.: Clubkartentag... Billard und Tischfußball gratis!

Mi, 11.9.: 1. Treffen der **Fußballinteressenten** um 19.30 Uhr in der Blaike

Sa, 14.9.: 14.00 bis 17.00 Uhr Schülerservice für Schüler (mit Schülerschein oder Clubkarte) alle Spiele gratis! 20.30 Uhr Discoabend

So, 15.9.: 17.00 bis 20.00 Uhr — 5 Uhr Tee

Di, 17.9.: Clubkartentag — alle Spiele gratis!

Sa, 21.9.: 14.00 bis 17.00 Uhr Schülerservice. Gratisspiele für alle Schüler!

So, 22.9.: 17.00 bis 20.00 Uhr — 5 Uhr Tee!

Di, 24.9.: Clubkartentag

Mi, Do, Fr: Normalbetrieb!

Sa, 28.9. u. So, 29.9.: bleibt das Jugendzentrum geschlossen. Erntedanksonntag! Die Blaike wird für die Teilnehmer der Erntedankprozession benötigt.

Die Termine der Mädchen-Foto-, Video- und Zeitungsgruppe werden im Jugendzentrum (nach Vereinbarung) angeschrieben.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 17.00 bis 22.00 Uhr. Samstag von 14.00 bis 22.00 Uhr bzw. bei Discobetrieb bis 24.00 Uhr. Sonntag von 14.00 bis 21.00 Uhr. Montag geschlossen!

Wir sind auch telefonisch erreichbar: Jugendzentrum Blaike, Tel. 30 48 97.

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

**Redaktionsschluß
für die Ausgabe
Oktober 1991**

**Montag,
16. September 1991**



KULTURKREIS VÖLS

Einladung zum Konzert der Haller Stadtpfeifer

Samstag, 28. September 1991 um 20.00 Uhr, Hauptschule Völs, Mehrzwecksaal.

Festliche Virtuosität, swingender Jazz und hintergründige Komik bestimmen das musikalische Geschehen, wenn die Haller Stadtpfeifer auftreten. Das Bläserensemble ist durch zahlreiche Konzerte und ORF-Auftritte in den letzten Jahren international bekannt geworden.

Sauberes, intelligent pointiertes Spiel und der lebendig-musikantische Umgang mit einem

breitgefächerten Repertoire quer durch fünf Jahrhunderte sind die Voraussetzung für die große Popularität und Qualität der spielerisch zusammengewachsenen fünf Tiroler Musiker. Trompete: Hannes Buchegger und Roland Klingler, Horn: Kurt Arnold, Posaune: Otto Horneck, Baßposaune: Werner Goldschald.

Karten sind nur an der Abendkasse erhältlich. Eintritt: S 100.—, für Mitglieder des Kulturkreises: S 80.—. Lassen Sie sich diesen musikalischen Leckerbissen nicht entgehen!



Aus dem reichhaltigen Repertoire der Haller Stadtpfeifer werden Werke u.a. von Bach, Händel, Pezel aber auch von Werner Pirchner, Fats Waller und Tom Turpin zu hören sein.

**Pubertät — eine
Herausforderung für
Jugendliche und Eltern**

Pubertät ist die letzte entscheidende Entwicklungsphase vor dem Erwachsenwerden. Durch den oft stürmischen Verlauf verursacht sie erhebliche Schwierigkeiten. Väter und Mütter mit Kindern in diesem Alter sind herzlich zu dieser Veranstaltungsreihe eingeladen.

Leitung: Inge Pellizzari, Dipl.-Ehe- und Familienberaterin, Mag. Sibylle Tischler, Erziehungsberaterin. **Dauer:** 5 Abende von 19.30 bis 21.00 Uhr. **1. Abend:** Dienstag, 24. September 1991, 19.30 Uhr. **Ort:** Jugendzentrum Blaike. **Anmeldung:** Zentrum für Ehe und Familienfragen, Tel. 58 08 71.

**Konditorei Café
Gruber**

Bahnhofstraße 38a
6176 Völs, Tel. 303556
Täglich frische Konditoreiwaren



Kulturfahrt nach Steyr

zum Besuch der **Ausstellung ZEITGERECHT, 100 Jahre Katholische Soziallehre:** Sichtweisen und Orientierungen mit Besichtigung des Stiftes **St. Florian** und der frühchristlichen **Basilika Lorch bei Enns** (Gedächtnis des heiligen Florian) am **SAMSTAG, 5. Oktober** und **SONNTAG, 6. Oktober 1991**, organisiert vom Kath. Bildungswerk Völs und der KAB Völs. Kosten: S 900.— für Busfahrt, Abendessen, Nächtigung, Frühstück, Eintritte und Führungen. Nähere Auskünfte und Anmeldungen im Kath. Pfarramt Völs, Tel. 30 31 09 bis 6. September.

**Änderungen
Helga's
Nähstüberl**

Völs, Bahnhofstraße
Tel. 302970

Völser Wirtschaft stellt sich vor:

20 Jahre Malerei Posch, Völs

Vor nunmehr 20 Jahren — genau am 21. Juli 1971 — wurde die Firma Josef Posch gegründet. Ehe es aber soweit war, absolvierte der Chef des Unternehmens seine Malerlehre im Innsbrucker Malereibetrieb Anton Hüttl. Nach Ablegung der Gesellenprüfung wechselte Posch zur Firma Karl Marhold in Kematen, wo er seine Berufskennntnisse und sein praktisches Können mit neuen Erfahrungen bereichern konnte. Im Jahre 1967 legte Josef Posch in Innsbruck erfolgreich seine Meisterprüfung ab. Schon vier Jahre später wurde der Entschluß sich selbständig zu machen, in die Realität umgesetzt. Die eigene Firma wurde gegründet. Neben dem Meister waren damals noch Josef Bucher und Karl Tonon, welcher bis heute im Betrieb aktiv ist, im Drei-Mann-Team des jungen Unternehmens tätig.

Aus Gründen der Kundennähe entschloß sich Josef Posch im Jahre 1981 — neben dem Malereibetrieb im Angerweg — auch ein Fachgeschäft in der Aflingerstraße zu eröffnen. Gemäß dem Motto »Immer mit Rat und Tat für seine Kunden da zu sein« sollte den Völsern eine Farbenhandlung mit Malereibedarf, Tapeten u.v.a.m. im Ort zur Verfügung stehen. Damals fiel der Entschluß nicht schwer, stand doch die gesamte Familie — einschließlich Frau Lore und Mutter Marianne — täglich mit vollem Einsatz im Betrieb. Freizeit und Urlaub wurden oft zugunsten des Betriebes zurückgestellt. Dennoch — durch den guten familiären Zusammenhalt und Einsatz dreier Generationen und durch den großen persönlichen Fleiß wurde diese Doppelbelastung mehrere Jahre getragen. Anders wurde die Situation nach dem Tod von Mutter Marianne, welcher familiäre Veränderungen nach sich zog. Es wurde der Entschluß gefaßt, das Geschäft abzugeben, wodurch auch Frau Lore zugunsten von Familie und Haushalt entlastet wur-

de. An dieser Stelle sei allen Kunden und Geschäftspartnern gedankt, die über Jahre hindurch zum Konsumentenkreis des Fachgeschäftes gehörten.

Mittlerweile hat sich Josef Posch wieder ganz der Malerei verschrieben. Daß er ein Meister seines Faches ist, stellt er mit seinem Team nicht nur im Kleinen, sondern auch bei Großaufträgen immer wieder unter Beweis. Zu den größten Kunden zählen die Gemeinde Völs (Volks- und Hauptschule), das Hotel »Goldener Adler«, Jewelier Norz, MERKUR und TILAND Versicherung... u.v.a.. Als letztes Meisterstück kann die Firma Posch die fachgerechte Restaurierung der alten Völser Pfarrkirche vorweisen.

Ein besonderes Anliegen ist die Verarbeitung von umweltfreundlichen Materialien, seien es mehrjährig-gelagerter Grubenkalk, Kalkputzbeschichtungen oder diverse Leimfarben.

Um immer am neuesten Wissensstand zu sein, ist es für Meister Posch selbstverständlich, mehrmals im Jahr Seminare und andere Fortbildungsveranstaltungen zu besuchen. Da der Betrieb eine überschaubare Größe aufweist, herrscht auch innerhalb der Belegschaft ein ausgezeichnetes Betriebsklima, das sich immer wieder an der Freude am Beruf und im Respekt vor der erbrachten fachmännischen Arbeit orientiert. Das Malerteam umfaßt zur Zeit fünf Mitarbeiter: Meister Josef Posch sen., die Gesellen Karl Tonon, Posch Josef jun., Posch Alexander und Grüber Wolfgang müssen die Gesellenprüfung noch ablegen. Alexander ist übrigens heuer Landessieger beim Tiroler Lehrlingswettbewerb geworden. Geht es nach dem Willen des Vaters, so soll er auch einmal den väterlichen Betrieb übernehmen. Die Büroarbeit wird zum Teil von Frau Lore Posch erledigt.



Die Mitarbeiter des Meisterbetriebes Posch lösen gerne Ihre Malerei- bzw. Tapetenprobleme.

Eines steht jedenfalls fest: Sie sparen sich viel Ärger und überflüssigen Schmutz, wenn Sie gleich auf das fachkundige Team von Malermeister Posch zurückgreifen! Ein Geheimtip für alle, die es immer besonders eilig haben: Verlegen Sie den Restaurierungstermin ihrer Wohnung von den »überlaufenen« Sommermonaten in die ruhigere Herbst- und Winterzeit. Innenarbeiten sind zu jeder Jahreszeit möglich! Für Josef Poschs Meisterbetrieb gilt aber auf alle Fälle der Leitspruch »Kein Auftrag zu klein — kein Auftrag zu groß!« Rufen Sie einfach an — Tel. 30 32 12 — und lassen Sie sich gerne unverbindlich vom Fachmann beraten. Wohnqualität ist heute kein Luxus mehr!



Völs, Dorfstraße 25 · Tel. 30 26 46

Das neue Schuljahr beginnt und im DORFLADELE sind wir gut gerüstet

Eine große Auswahl an körpergerechten Schultaschen, stabilen Schulrucksäcken und lustigen Kindergartentaschen stehen für Sie bereit. Wir legen großen Wert auf Markenartikel, die auch Garantie bieten. Ein reichhaltiges Umweltprogramm wartet auf Sie: Ledertaschen und Leder-schüttler, Naturholzfarben, Füllfedern aus Holz, Mappen und Ordner aus Karton, Holzpennale, das gesamte Heftprogramm aus Umweltpapier und vieles mehr.

Wir führen das gesamte Zeichenprogramm für Geometrie, Platten, Tuschestifte, Schablonen, Lineale, Zirkel etc.

Kontrollieren Sie die Zeichengeräte Ihrer Kinder, vielleicht fehlt am Zirkel nur ein Stift oder eine Schraube, wir haben Ersatzteile für Markenartikel.

Die Schüler möchten wir aufmerksam machen, daß die Tuschestifte vor dem Nachfüllen gereinigt werden müssen. Wir zeigen Euch gerne, wie man es richtig macht oder übernehmen die Reinigung. Außer Papierwaren führen wir noch Bürowaren, Geschenkpapier, Billets und Karten, Geschenkartikel, Spielwaren, Collegetaschen, Sporttaschen, Kochschürzen und Kochmützen.

Vom 9.9. bis 20.9.1991 haben wir von 7.30 bis 18.30 Uhr durchgehend geöffnet. Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Anni Strauhal und Renate Gradl

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

31. August / 1. September:

Dr. Erich Lux
Ordination: Peter-Siegmair-Str. 6
Tel. 303535
Wohnung: Peter-Siegmair-Str. 14
Tel. 303530

7./8. September:

Dr. Gertraud Speckbacher
Natters, Innsbrucker Str. 4
Tel. 562621
Notordination von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Wohnung Tel. 563031

14./15. September:

Dr. Norbert Benesch
Ordination: Kirchgasse 6
Tel. 303376
Wohnung: Moosbachstraße 17
Tel. 304446

21./22. September:

Dr. Jörg Neuwirth, Mutters
Ordination und Wohnung:
Nattererstr. 2a
Tel. Ord.: 571852, Whg. 572038

28./29. September:

Dr. Erich Lux

**Nacht-, Samstag- und Sonntagsdienst
der St. Blasius-Apotheke Völs**

Samstag, 31. August /
Sonntag, 1. September
Montag, 9. September
Dienstag, 17. September
Mittwoch, 25. September

Katholisches Bildungswerk Völs

Einladung zum Vortrag mit dem Thema: **DER MENSCH IST DER WEG DER KIRCHE: der Sozialhirtenbrief der österreichischen Bischöfe mit Dr. Anton Schuierer am Donnerstag, 26. September 1991 um 20.00 Uhr im Kath. Pfarrheim Völs.** Der Referent, Leiter des Hauses der Begegnung in Innsbruck, spricht über Inhalte und Zielsetzungen des Sozialhirtenbriefs und der Kath. Soziallehre im allgemeinen. Wie setzt sich die Kirche mit den Anliegen des arbeitenden Menschen in der modernen Industrieland und in der Gesellschaft auseinander? Wie lassen sich die Aussagen der Kirche zu den brennenden Fragen der modernen Arbeitswelt konkret umsetzen? Dieser Abend ist auch als Einführungsvortrag für die Kulturfahrt nach Steyr gedacht.

Schulbeginn

Die Ferien sind so gut wie vorbei und bald beginnt das neue Schuljahr und damit auch der große Einkauf der Schulsachen. Gerade jetzt wäre der richtige Zeitpunkt einmal nachzudenken, ob man vielleicht beim Einkauf etwas besser machen könnte als letztes Jahr.

Sicherlich haben die meisten gehört, daß die Materialien, mit deren unsere Kinder tagtäglich in Berührung kommen, gar nicht so ungefährlich sind. Man denke nur an die Blei- und Buntstifte, denen farbenfrohe Lackierungen giftige Farbpigmente enthalten, an die Kugelschreiber, in denen das Blutgift Anilin vorkommt, an die Tintenkiller mit ihren Bleichmitteln und Formaldehyd oder an die Filzstifte, die sehr oft organische Lösungsmittel enthalten. Fast überall gibt es Alternativen!

— Blei- und Buntstifte ohne Lackierung (beim Anknabbern können keine giftigen Lacksplinter verschluckt werden)

— auf Kugelschreiber verzichten und Füllfedern verwenden (blaue Tinte unbedenklich)

— statt Tintenkillern mit einem Holzlineal sauber durchstreichen

— Filzstifte auf wässriger Basis bevorzugen (kein Geruch) und wenig verwenden.

Auch bei **Radiergummis** sollte man die aus echtem Gummi kaufen (Gummigeruch!), denn die farbenfrohen, oft duftenden Radierer sind aus PVC (giftige Stabilisatoren, Weichmacher, Bleichmittel, Scheuermittel!).

Ein ganz wichtiges Thema ist das **Papier**. Sie wissen selbst, wieviel Hefte in einem Schülerleben beschrieben werden. Da wäre es schon wichtig, Hefte aus Altpapier zu bevorzugen. Damit hilft man Rohstoffe, Energie und Wasser zu sparen. Außerdem ist bewiesen, daß auch für die Augen das leicht graue Papier angenehmer ist. Es läßt sich gleich gut wie weißes Papier beschreiben — egal ob mit Bleistift oder Füllfeder. Natürlich gibt es auch UWS-Hefte mit hübschen Aufdrucken, die besonders Kindern gut gefallen. Wenn Sie die Vorteile bedenken und die netten Alternativen sehen, überlegen Sie vielleicht auch im Privatbereich auf UWS-Papier umzusteigen.

Es gibt natürlich noch viel mehr Schul- aber auch Bastelmaterialien, über die man sich Gedanken machen sollte. Wer sich darüber näher informieren möchte, kann sich bei der **ARGE Umwelterziehung, 1010 Wien, Hegelgasse 21/1** das interessante Heft Nr. 11/5 »**MATERIALIEN IN DER SCHULE**« von Eva Mitterbauer bestellen (gegen einen Unkostenbeitrag).

Wir wünschen allen Schülern einen guten Schulanfang, zu dem sicher auch die Eltern einiges beitragen können.

UMWELTINITIATIVE VÖLS
(Quelle: o.a. Broschüre)

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Völs gelangt ab **sofort** die Stelle einer/eines Vertragsbediensteten, vorwiegend für die **Gemeindekasse**, zur Besetzung.

Es handelt sich um eine **Ganztagesbeschäftigung** in der Entlohnungsstufe »d«.

Die **Bewerbung** ist bis spätestens **15. September 1991** beim Gemeindeamt Völs einzureichen.

Der **Bewerber** sind beizuschließen: Handgeschriebener Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Abschlußzeugnis, Paßfoto.

astrologische PFLANZZEITEN

September 1991

1./2./3. vm: Günstig für Bohnen und alle Beeren. Auch für Hecken- und **Rasnarbeiten**.

3. nm / 4./5. vm: Keine hochwachsenden Pflanzen ansetzen. Gut für Radieschen, Spargel, Buschbohnen, Kürbisse.

5. nm / 6.: Vorsicht bei Kunstdüngungen. Günstig für Rebenarbeiten und Obsternte.

7./8./9.: Der Mond wechselt, besser nichts ansetzen.

10./11.: Allgemein günstig für Gemüse und Gartenarbeiten.

12./13.: Sehr gut für Gewürz- und Heilkräuter, Schnittlauch.

14./15./16. vm: Gut für alle hochwachsenden Pflanzen und Getreide.

16. nm / 17./18.: Günstig für Wintergemüse.

19./20./21. vm: Keine günstige Pflanzzeit.

21. nm 22.: Gut für die meisten Gemüsearten.

23./24./25.: Der Mond wechselt, besser nichts ansetzen.

26./27./28. vm: Gut für dauerhaftes Gemüse.

28. nm / 29./30. vm: **Arbeiten an Rasen**, Sträuchern und Hecken werden begünstigt.

30. nm: Keine hochwachsenden Pflanzen ansetzen.

Café Gratl

Pächterin: Ingrid Oberherzog
Peter-Siegmair-Str. 11
A-6176 Völs, Tel. 30 26 50

Praxmarer ☉ Kaffee

Direktverkauf
ab Rösterei zu Großhandelspreisen
Gewerbezone 2, Tel. 302400

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN



Der Auftritt der Folkloregruppe **Martisorul** aus Klausenburg — heute Cluj Napoka — war ein großer Erfolg und eine gelungene Bereicherung im sommerlichen Kulturangebot von Völs. Die Pfadfinder möchten sich beim Kulturkreis Völs und bei der Gemeinde für die Unterstützungen bedanken. Wir hoffen, daß dieser Kontakt mit der rumänischen Kultur keine einmalige Aktion war, sondern der Beginn eines kulturellen Austausches zwischen Völs und Rumänien. Vielleicht hilft es auch, die vielen Vorurteile abzubauen und ein Miteinander in eine bessere Zukunft, besonders für die Rumänen zu fördern.

Personelles

Waltraud Florineth und **Wilfried Pleger** legten ihr Amt als Gruppenführer = GF mit Ende des Sommerlagers zurück. Mit Beschluß des

Gruppenrates wurden diese Posten durch ein Team ersetzt, das als Sprecher und Kontaktmann **Remo Alberti** für ein Jahr gewinnen konnte.

Wir bedanken uns bei den scheidenden GF's recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft, vielleicht in einer anderen Funktion oder Bereich der Gruppe. Gleichzeitig wünschen wir dem neuen GF-Team einen guten Start und viel Elan für das nächste Arbeitsjahr.

Termine:

21./22. September: Führer-Klausur in Landeck. Gleichzeitig findet die Führer-Klausur der Landecker in Völs statt.

22. September: 11.00 Uhr Bergmesse bei der Aspachhütte

29. September: Erntedankfest. Wir treffen uns um 8.00 Uhr in Tracht bei der Gänselsiedl.



Pensionisten-Verband Völs

Am Samstag, den 6. Juli 1991, fuhren bei einem 1/2 Tagesausflug 50 Mitglieder der Ortsgruppe Völs mit Ortsobmann Rudi Unterwaditzer als Reiseleiter zum Zucker-Einkauf ins Zollfreigebiet Samnaun in der Schweiz. Auf der Rückfahrt wurde eine Kaffee- und Jausenpause in Prutz, Gasthof Post, eingeschaltet.

Ausflug Silvretta-Hochalpenstraße

Am Sonntag, den 14. Juli 1991, unternahm Obmann Rudi Unterwaditzer mit 55 seiner treuen Mitglieder einen Tagesausflug. Die Fahrt führte über Landeck nach Pians, dort Kaffee-Pause

und dann weiter durchs schöne Paznauntal über Ischgl-Galtür hinauf zum 2.000 m hoch gelegenen Stausee auf der Bieler-Höhe. Eine kleine Aufhellung war uns hold, die herrlichen Gletscher des Piz Puin und des Litzner-Ferners zu sehen, aus denen der große Stausee gespeist wird. Über viele Serpentin und Kehren ging's dann hinunter ins Montafonertal vorbei am Vermunt-Stausee und an den großartigen Anlagen der Illwerke nach Partenen. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen, Weiterfahrt nach Bludenz und Heimfahrt durchs Klostertal über den Arlberg-Paß nach Landeck. Nach einer Kaffee- und Jausen-Pause Heimfahrt nach Völs. Trotz des Regens, fast den ganzen Tag über, war es eine wunderschöne, unvergeßliche Fahrt und alle kamen bei bester Laune zufrieden nach Hause.

**Rudi Unterwaditzer
Obmann**

Neue Junggruppe der Berglegion

Mit Beginn des neuen Schuljahres baut die christlich-alpine Gemeinschaft Berglegion eine neue Jugendgruppe für Buben im Alter von 8 bis 10 Jahren in Völs auf. Der reichhaltige Veranstaltungskalender reicht von den wöchentlichen Gruppenstunden im Pfarrheim, monatlichen Sonntagstouren, Radeln, Schifahren, Gottesdiensten, Schilager bis zum krönenden Abschluß: dem Hochzeltlager: das sind zwei Wochen in den großen Rundzelten, mit Touren und Rasttagen, Alpenschulung, Erzählen, Vorlesen, Gottesdiensten und vieles mehr.

Seit über 40 Jahren arbeitet die christlich-alpine Gemeinschaft mit und für die junge Generation. Die Stärken dieser 50 Mitglieder zählenden Gemeinschaft liegen in ihrem familiären Rahmen, der selbstverständlich auch die Familien der Buben miteinbezieht, in der fest zusammenstehenden Bergkameradschaft und im christlichen Glauben.

Behutsam werden die Buben von ihrem erfahrenen Gruppenführer Erwin Mattle in die Schönheit unserer Berge geführt. Dort lassen sich bei Wanderungen Freude, Freundschaft und Lebensinn erfahren. Ein erstes Informationsgespräch findet am Freitag, den 20. September um 18 Uhr im Pfarrheim Völs statt. Für weitere Informationen steht der Präfekt Dr. Markus Juranek (Herzog Sigmundstr. 2, Tel. 302239) zur Verfügung.



**JOSEF POSCH
MALERMEISTER**

MALEREI - ANSTRICH - TAPEZIERUNG -
EIGENE GERÜSTUNG -
TELEFON 0512-303212
6176 VÖLS b. IBK., ANGERWEG 16

Firma

R.PITTL

Fachgeschäft für Sonnenschutz und
Raumausstattung
Nützen Sie unsere kostenlose Beratung
Tel. 0512/303368

...und plagt Dich mal ein Ungetier
so ruf mich an, ich helfe Dir...

Ungeziefer aller Art vernichtet
schnell, diskret, zuverlässig BIOLINE
beh. konz. Schädlingsbekämpfung,
6176 Völs, Tel. 30 24 23

10. Sparkassen- Radfitnesstag in Völs

Heuer veranstalten die Sparkassen in Völs zum 10. Mal einen Radfitnesstag. Dieser Radtag findet am **Samstag, 21. September 1991** statt.

Jung und alt sind wieder eingeladen, kräftig in die Pedale zu treten. Es geht dabei aber nicht um Sekunden, sondern derjenige, der bei der anschließenden Verlosung das Glück hat, kann einen der attraktiven Preise mit nach Hause nehmen. Die Veranstaltung steht diesmal unter dem Motto: »**20 Jahre Sparkasse in Völs**«.

Start: 15.00 bis 16.00 Uhr bei Tischlerei Norer. Letzter Zieleinlauf: 17.00 Uhr. Anschließend

Preisverlosung beim Start/Ziel. Streckenführung: Tischlerei Norer — über Wirtschaftsweg nach Kematen — Tiefbrunnen Völs — Michelfeld — zurück zur Tischlerei Norer. Streckenlänge: Ca. 15 km. Teilnahmeberechtigt: Jung und alt, keine Altersgrenze! Anmeldung: Beim Start. Kein Nenngeld. Teilnahme auf eigene Gefahr.

Zur körperlichen Stärkung sind auf der Strecke 2 Labstationen eingerichtet. Auf schönes Herbstwetter und auf eine rege Beteiligung an dieser Veranstaltung freut sich der Veranstalter!



Wie werde ich Musikant?

Informationen aus erster Hand —
Musik zum Angreifen!

Folgende Blasinstrumente werden von Fachleuten vorgestellt: Posaune — Waldhorn — Baß — Tenorhorn — Flügelhorn. Wie klingen diese Instrumente? In welchen Bereichen werden sie eingesetzt? Diese und andere Fragen werden Dir und Deinen Eltern bei einem Informationsabend über die Jungmusikantenausbildung der Musikkapelle Völs am

**Montag, den 16. September 1991
um 18.00 Uhr im Mehrzwecksaal
der Hauptschule Völs**

beantwortet.

Neben diesen musikalischen Bereichen werden auch organisatorische Fragen bezüglich Aufnahmebedingungen — Ausbildung an der Musikschule Völs — sowie der Möglichkeit Leihinstrumente zu bekommen — besprochen.

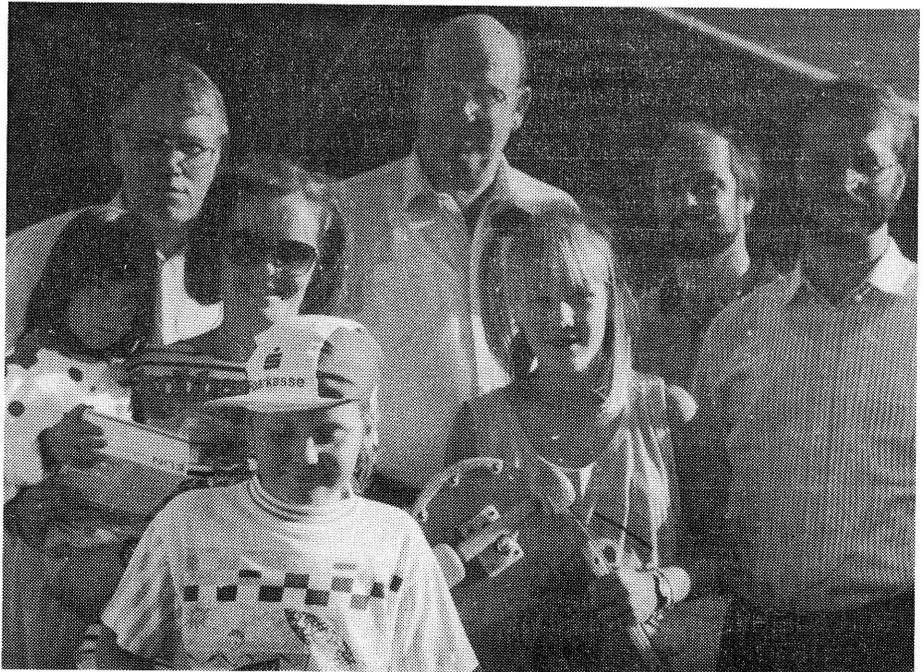
Für persönliche Rückfragen stehen neben den Bläsern der organisatorische Leiter der Musikschule Völs sowie Kapellmeister, Jugendreferent und Obmann der Musikkapelle Völs zur Verfügung. Alle Interessenten mit einem Mindestalter von 10 Jahren (Jahrgang 1981) sowie deren Eltern sind zu diesem

unverbindlichen

Informationsabend herzlichst eingeladen. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen jederzeit der Jugendreferent der MK Völs, Peter Petz jun., Tel. 30 36 12 zur Verfügung.

Natürlich sind auch Erwachsene und bereits ausgebildete Musikanten

herzlichst zu einem persönlichen Gespräch willkommen!



Die glücklichen Gewinner 1989 mit Vertretern der Gemeinde und der Sparkasse.

Elternverein — Völs

Schwimmkurs des Elternverein Völs

Über 35 Kinder aller Altersgruppen nahmen am diesjährigen Schwimmkurs des Elternverein Völs teil, der von der Schriftführerin Gabi Ettlinger bestens organisiert wurde.

Mit viel Eifer lernten die Anfänger sowie die Fortgeschrittenen ihre Schwimmübungen, die von den Schwimmlehrerinnen und Trainerinnen des Schwimmclub Innsbruck vorgezeigt wurden.

Für die »Besten« dieses Schwimmkurses interessierten sich die Schwimmlehrerinnen und werden sie im Herbst zum Schwimmclub Innsbruck übernehmen, falls seitens der Kinder und deren Eltern noch ein Interesse besteht.

Somit kann man den Schwimmkurs des Elternvereins Völs als vollen Erfolg verbuchen und bei den weiteren Schwimmkursen noch auf viele talentierte Kinder hoffen.

2. Verkaufsmarkt des Elternvereins Völs

Der Elternverein Völs veranstaltet im Jugendzentrum BLAIKE einen Verkaufsmarkt für Winterbekleidung bis Größe 38, Schischuhe, Eislaufschuhe, Spielzeug, Kinderbücher, Musikinstrumente.

Annahme — Samstag: 9.00 bis 11.30 Uhr
Verkauf — Samstag: 13.00 bis 15.30 Uhr
Rückgabe — Samstag: 18.30 bis 19.30 Uhr

Zur Stärkung gibt es KAFFEE und KUCHEN (auch zum Mitnehmen)

Tag des VERKAUFSMARKTES: SAMSTAG, 28. September 1991.

Auf eine rege Teilnahme freuen sich die Veranstalter.



Badminton Club Sparkasse Völs

In einer sehr spannenden Meisterschaft gab es bis zur letzten Runde ein Kopf an Kopf Rennen der Mannschaften von Völs 2, Innsbruck 2 und ATSV - Jenbach 2. Vor allem mit ausschlaggebend für den letztendlichen Völser Erfolg war die geschlossene Mannschaftsleitung über die gesamte Spielsaison.

Schöner Erfolg für die 2. Mannschaft des BC Sparkasse Völs. 1. Platz in der 2. Liga der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft in der abgelaufenen Spielsaison 1990/91.

Endstand der 2. Liga:

1. BC Sparkasse Völs 2; 2. Turnerschaft IBK 2; 3. ATSV Jenbach 2; 4. DSG-UNI 2; 5. TU Kufstein; 6. TV 1862 Hall



Die Völser Mannschaft (von links nach rechts): Robert Waibl, Erich Singer, Bernhard Schmutzer, Marisa Remler, Elfriede Glätzle, Irene Berger, Thomas Auer, Bernd Kuprian, Jeane Schösser.

Erfolg abgeschlossen. Er spielte in der Kampfmannschaft des ISK-Landesliga von 1970-74 (damals 3. höchste Spielklasse in Tirol).

Weiters als Trainer bei SV Mieders zwei Saisonen, anschließend drei Saisonen bei SV Grinzens. Erhoffte sportliche Erfolge mit dem SV Colonia Völs, im vorderen Tabellendrittel der Gebietsliga-West. Weiters erwartet er sich von der jungen Völser Mannschaft einen schönen, herzerfrischenden und gepflegten Offensivfußball (kampfbetont und fair).

Ebenfalls wollen wir Ihnen unseren neuen Mannschaftsführer des SV Colonia Völs vorstellen.

Helmut Ebner, verheiratet, 2 Kinder. Diese Neuernennung wurde erforderlich, da unser langjähriger Kapitän Toni Mair (genannt der »Lange«) unseren Verein in Richtung Fulpmes verlassen hat.

Toni bleibt sowohl als Funktionär und Trainer der Schülermannschaft dem SV Colonia Völs erhalten. Mit diesem Kader wie folgt, gehen wir in die kommende Punktejagd 1991/92. Köck Manfred, Schauer Michael, Köck Reinhard, Ebner Helmut, Bucher Reinhard, Eberhart Klaus, Freund Markus, Pichler Harry, Webhofer Markus, Wechselberger Harry, Jura Markus, Weber Bernd, Jakober Markus, Kollmann Martin, Lazlo Michael und den Neuerwerbungen Egger Christian, Würtenberger Jürgen und Michael.

Der SV Colonia Völs trägt im Monat September mit seinen 7 genannten Mannschaften folgende Spiele, auf heimischem Boden aus, wozu wir uns zahlreichen Besuch der Gemeindebürger erwünschen. Danke!

Spielplan-Heimspiele September 91

Kampfmannschaft:

Sonntag, 8.9., 17.00 Uhr gegen SV Zams
Samstag, 21.9., 17.00 Uhr gegen Reutte

Reserve 1 B:

Sonntag, 8.9., 15.00 Uhr gegen SV Zams
Samstag, 21.9., 15.00 Uhr gegen Reutte

Jugend: Völs/Kematen - Spielgemeinschaft

Samstag, 7.9., 17.30 Uhr gegen Haiming
Sonntag, 22.9., 17.00 Uhr gegen Landeck

Schüler:

Sonntag, 8.9., 10.30 Uhr gegen Ellbögen
Sonntag, 22.9., 10.30 Uhr gegen Neustift
Sonntag, 29.9., 10.30 Uhr gegen Steinach

Knaben:

Samstag, 7.9., 16.00 Uhr gegen Axams
Sonntag, 22.9., 15.30 Uhr gegen Oberperfuss

Miniknaben I:

Freitag, 6.9., 17.30 Uhr gegen Lohbach/
Kraneb.
Freitag, 20.9., 17.30 Uhr gegen Wacker

Miniknaben II:

Freitag, 6.9., 17.30 Uhr gegen Axams
Freitag, 20.9., 17.30 Uhr gegen IAC

Wir, der Ausschuss des SV Colonia Völs, wünschen allen unseren Betreuern mit ihren Spielern alles Gute und viel Erfolg.

Ortsgruppe
V ö l s
Touristenverein
Naturfreunde
Österreich

Naturfreundetag 1991

Heuer findet der **Naturfreundetag** der Tiroler Naturfreunde am 7. September 1991 in der Wildschönau auf der Anton Graf-Hütte statt. Wir würden uns freuen, wenn sich diesen Termin viele Naturfreunde bereits vormerken.

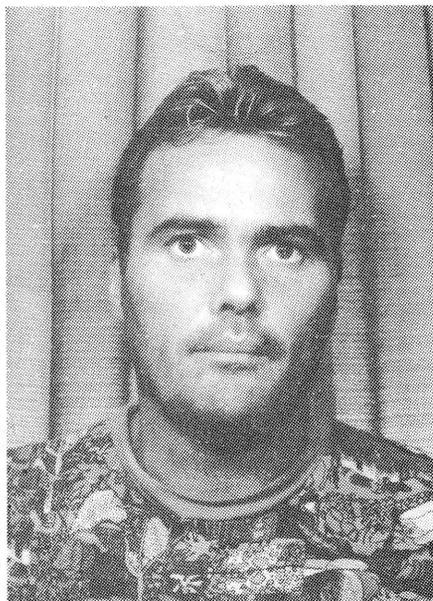
Nähere Informationen in der Aussendung der Tiroler Landesleitungszeitung und im Völser Naturfreund.

Bergmesse mit der Völser Sängerrunde

Am 22.9.1991 findet die diesjährige Bergmesse der Völser Sängerrunde auf der Aspachhütte statt. Beginn: 11.00 Uhr.

Auf eine rege Teilnahme freuen sich die Naturfreunde.

SV COLONIA VÖLS



Der SV Colonia Völs mit seinen Verantwortlichen stellt seinen neuen Trainer für das kommende Meisterschaftsjahr Herbst/Frühjahr 91/92 vor.

Herr Walter Watzdorf, geb. 29.4.56, verheiratet, 1 Kind, Trainerprüfung, A-Lizenz 1989 mit



Hallo Krippenfreunde!

Die Zeit ist gekommen, in der wir wieder den »Krippehangert« abhalten. Wann? Ab Oktober, jeden ersten Freitag im Monat, jeweils um 20.00 Uhr. Wo? Im Krippenvereinsheim in Völs, Rotentalgasse.

Es wäre erfreulich, wenn möglichst viele Krippenfreunde daran teilnehmen würden.

Vereinsmeisterschaft im Stockschießen

Der Sportklub Völs - Zweigverein Stockschießen hielt seine Vereinsmeisterschaft auf Asphalt ab. Bei besten äußeren Bedingungen wurden teilweise ausgezeichnete Ergebnisse erzielt. Die Vereinsmeistertitel holten sich Angelika Karpf mit 174 Punkten und Herbert Hohegger mit 224 Punkten.

Damen: 1. Angelika Karpf; 2. Sonja Überegger; 3. Jutta Rupprechter; 4. Nicol Jorda und 5. Gerti Kogler.

Die Besten bei den Herren waren: 1. Herbert Hohegger; 2. Hugo Kogler; 3. Bernd Gams; 4. Fritz Gschnitzer und 5. Jupp Ostermann.

Erfolgreich für den Sportklub Völs - Zweigverein Stockschießen verliefen auch die Landesmeisterschaften im Zielschießen in Inzing. Franz Müssigang erreichte bei den Junioren mit 105 Punkten den hervorragenden 3. Platz.

T. Pertl

Tiroler Rentner- und Pensionistenbund Seniorenbund Ortsgruppe Völs Tagesfahrt nach Vorarlberg

Am 20. Juni 1991 fuhren wir los. Zunächst ging es durch das Oberinntal zum Arlbergpaß. Das Wetter war günstig, nicht zu heiß, die Aussicht war gut und nach dem Flexenpaß war schon die Sonne da. Wir fuhren über Zürs und Lech nach Warth, wo wir im Warther-Hof eine längere Pause einlegten. In den wunderschönen Gasträumen verging die Zeit sehr schnell. Von hier ging es weiter über den Hochtannberg in den Bregenzerwald, den wir in seiner ganzen Ausdehnung durchfuhren. Unser Reiseleiter HR Dr. A. LÄS-

SER erläuterte uns die ganzen Schönheiten, so daß die Fahrt zu einem einmaligen Erlebnis wurde. In Bregenz wurde im »Gösserbräu« das Mittagessen eingenommen. Unser GR Johannes KNAPP, der diesmal mitfuhr, organisierte eine Schiffsrundfahrt, so konnten wir nach dem Essen zum Schiff spazieren. Jetzt hat uns das schöne Wetter verlassen und ein leichter Regen setzte ein, der aber die Stimmung an Bord nicht trüben konnte. Die Rundfahrt bis Lindau und zurück war wieder ein schönes Ereignis.

Weiter ging es dann nach Feldkirch. Einige besuchten die Laubenstadt, die meisten aber die Schattensburg — eine herrliche, ehrwürdige, alte

Kulturstätte mit einem großartigen Heimatmuseum. In der Burgschenke stärkten wir uns noch. Wir fuhren durch den Arlberg-Tunnel Richtung Oberinntal-Autobahn zum Endziel der Reise, unser Völs, wo wir schon um 19.30 Uhr ankamen.

Alle waren von der Fahrt tief beeindruckt und wir können unserem Reiseleiter HR Dr. Lässer nur von Herzen danken und würden uns freuen, wenn er für den Herbst wieder eine so schöne Reise plant.

**Obmann
Schulrat Stefan Fritz**



Völs^{er} Senioren am Bodensee

Sportklub Völs - Zweigverein Stockschießen

Der Sportklub Völs — Zweigverein Stockschießen veranstaltet auch heuer wieder das

Völs^{er} Dorfturnier

*im Stockschießen Mannschaftsbewerb am
Samstag, den 7. September 1991.*

Dazu laden wir wieder alle Völs^{er} Vereine, Korporationen und Hobbyvereine recht herzlich ein.

*Jede Mannschaft besteht aus 4 Personen (Herren, Damen oder gemischt).
Es werden jeweils 6 Kehren pro Spiel geschossen.*

Das Turnier wird in Gruppen zu je 7 Mannschaften ausgetragen. Die jeweiligen Gruppensieger spielen im Finale jeder gegen jeden.

Die Sportgeräte werden von uns zur Verfügung gestellt.

Die Beginnzeiten der einzelnen Gruppen werden nach Nennschluß der Teilnehmer schriftlich bekanntgegeben.

Stockschützen(innen) mit Spielerpaß sind als Mannschaft NICHT spielberechtigt. Bei den gemeldeten Mannschaften darf höchstens EIN Spieler(in) — Stockschütze mit Spielerpaß — starten.

Trainingsmöglichkeiten für die Mannschaften nach tel. Vereinbarung.



Tourismusverband

VÖLS

Wollen Sie nebenbei etwas verdienen?

Wenn Sie Zimmer an Gäste
vermieten wollen,
wir helfen Ihnen dabei.

Tourismusverband Völs,
im Dorfladele
Telefon 30 26 46



Einladung zum Platzkonzert der Musikkapelle Völs

Wann? **Am Freitag, 6. September 1991**
Beginn: **20.15 Uhr**

Wo? **Vor der Hauptschule Völs**

Leitung: Kapellmeister Peter Petz.
Eintritt frei!

Die Völsler Bevölkerung ist zu diesem Konzert
herzlich eingeladen!

Auf Ihren Besuch freut sich:
Die Musikkapelle Völs



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
TIROL

Einladung zum Gesprächsabend

Der Mensch ist der Weg der Kirche -

der Sozialhirtenbrief der
österreichischen Bischöfe,
Inhalte und Ausblicke mit
Dr. Anton Schuierer, Völs,
am Donnerstag, 26. September 1991
um 20.00 Uhr
im Kath. Pfarrheim Völs



HALLENFEST DER FREIWillIGEN FEUERWEHR VÖLS

*** 30. August bis 1. September 1991**
in der Gerätehalle

Ehrenschutz:
Bgm. Dr. Josef Vantsch, Vzbgm. KR Erich Schwarzenberger
Vzbgm. Walter Kathrein

PROGRAMM:

- Freitag, 30. August 1991, 20.00 Uhr:**
3. VÖLSER BIERKOST mit ca. 20 verschiedenen Biersorten
und kleinen Schmankerln. Eintritt frei!
- Samstag, 31. August 1991, 20.00 Uhr:**
Tanz mit dem beliebten Völsler Duo »Erich & Werner«.
Eintritt freiwillige Spenden!
- Sonntag, 1. September 1991, 11.00 Uhr:**
Frühschoppen mit der Musikkapelle Völs;
13.00 Uhr: Unterhaltung mit »Erich & Werner«. Eintritt frei!

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird zur Verbesserung
der Ausrüstung der Feuerwehr verwendet!

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Völs